

PROGRAMM BERG

„DAS BIER IST GUT HIER!“

Dienstag 27.6. 19:00 Uhr Eintritt frei	Vernissage: „Das Bier ist gut hier!“ Oskar Maria Graf kehrt heim nach Berg Galerie Wimmer, ehem. Brauhaus der Brauerei Schloss Berg, Berg, Perchastr. 7
Mittwoch 28.6.	50. Todestag von Oskar Maria Graf
Donnerstag 29.6. 20:00 Uhr 18,- €	The King Is Gone Einlass ab 18h! Preisgekröntes Hörstück über die Flucht von König Ludwig III. vor der Revolution Gasthof Die Post, Berg/Aufkirchen, Marienplatz 2
Freitag 30.6. 9:00 - 11:00 Uhr Eintritt frei	Tag der offenen Tür Schüler beschäftigen sich mit Oskar Maria Graf im Rahmen der Projektstage der Oskar Maria Graf-Grundschule, Aufkirchen, Lindenallee 8
19:00 Uhr Eintritt frei	Vernissage: Ein Oskar für Berg! Die Künstler der Ateliertage Berg/Icking grüßen Graf Marstall am See, Berg, Mühlgasse 7
Sonntag 2.7. 19:30 Uhr 18,- €	Oskar Maria Graf: Dorfbandit Ein Abend mit Gerd Anthoff & Josef Brustmann Marstall am See, Berg, Mühlgasse 7
Mittwoch 5.7. 19:30 Uhr 5,- €	Mit Lederhose zum Planet Finissage zur Ausstellung der Künstler der Ateliertage Berg/Icking mit der Express Brass Band Marstall am See, Berg, Mühlgasse 7
Donnerstag 6.7. 19:00 Uhr Eintritt frei	„Wo spür' ich etwas vom Daheimsein noch?“ Brigitte Reihl liest aus Briefen von Oskar Maria Graf an die Familie Huber in der Galerie Wimmer, ehem. Brauhaus der Brauerei Schloss Berg, Perchastr. 7
Sonntag 9.7. 11:30 Uhr 10,- €	Matinee: Klios Berger Griffelritter Konrad Wipp liest Assenhauser Steffe und Oskar Maria Graf Mit Farchner Saitenmusik und Weißwurstpause Gemeindebücherei, Alte Schule Aufkirchen, Marienstr. 9 *
Donnerstag 13.7. 19:30 Uhr Eintritt frei	Braucht Bayern einen Oskar? BR-Filmdokumentation von Andreas Ammer Marstall am See, Berg, Mühlgasse 7
Sonntag, 16.7. 11:30 Uhr 10,- €	Matinee: Das Bayrische Dekameron Wowo Habdank liest Frivoles von Graf In der Pause: Weißwurstessen Gemeindebücherei, Alte Schule Aufkirchen, Marienstr. 9 *
jeweils Samstag, 1.7./8.7./15.7. 16:00 Uhr 10,- €	„Mein bester Spezi ist der Kramerfeichtmartl gewesen ...“ Menschen und Orte im Werk von Oskar Maria Graf Ein Spaziergang durch Berg mit Katja Sebald Treffpunkt in der Galerie Wimmer, ehem. Brauhaus der Brauerei Schloss Berg, Perchastr. 7

* Im Anschluss Besichtigung eines historischen Klassenzimmers in Kleingruppen



27.6. - 16.7.2017

DIE OSKAR MARIA GRAF-FESTTAGE IN BERG



Oskar Maria Graf (1894-1967) kehrt heim nach Berg

Sein Dorf war für ihn eine Welt, und die ganze Welt war sein Dorf. Obwohl sich Oskar Maria Graf „Provinzschriftsteller“ nannte, ist er heute der einzige bayerische Dichter von Weltrang.

Nachdem er 1933 den Nazis sein heroisches „Verbrennt mich!“ entgegengeschleudert hatte, konnte Oskar Maria Graf, der auch im Exil über nichts mehr schrieb als über sein Heimatdorf, dieses ein Vierteljahrhundert lang nicht mehr betreten. Sein in Brunn und New York entstandenes Hauptwerk „Das Leben meiner Mutter“ ist sowohl Weltliteratur als auch ein scharf gezeichnetes Portrait der Provinzgemeinde Berg.

Die Oskar Maria Graf-Festtage 2017 wollen den Dichter zu seinem 50. Todestag aus der großen Welt in sein Heimatdorf zurückholen. In Ausstellungen, Lesungen, Konzerten und Filmbeiträgen wird dem nicht immer einfachen Verhältnis von Oskar und Berg nachgegangen.

www.omg-berg.de

www.omg-berg.de

AUSSTELLUNG
27.6.2017 / 19:00 Uhr
Eintritt frei
Ausstellung
27.6.-16.7.2017

Katja Sebald und Andreas Ammer präsentieren
„Das Bier ist gut hier!“ – Oskar Maria Graf kehrt heim nach Berg
Eine Ausstellung zum 50. Todestag von Oskar Maria Graf

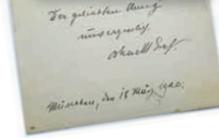
Bürgermeister Rupert Monn liest zur Vernissage Gedichte von Oskar Maria Graf.

Der Schriftsteller Oskar Maria Graf wurde am 22. Juli 1894 in Berg am Starnberger See geboren. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten ging er für 34 Jahre, fast die Hälfte seines Lebens, ins Exil. Er starb am 28. Juni 1967 in New York.

Entwurzelung und Verwurzelung sind die Themen seines Lebens: Eine Rückkehr nach Bayern schien ihm unmöglich, zugleich war sein New Yorker Schreibplatz ein Ort voller Sehnsucht, den er mit Bildern aus der Heimat ausstattete. Sein Verhältnis zu Berg war tief zerrissen, der Kontakt brach jedoch nie ganz ab. „Das Bier ist gut hier!“ schrieb er von allen Stationen des Exils nach Hause. Sein Blick auf München und Bayern am Vorabend der NS-Zeit aber wurde aus der Ferne umso schärfer – im Exil entstand sein großer autobiografischer Roman „Das Leben meiner Mutter“, dessen Schauplatz Berg ist. Die Ausstellung ist eine Spurensuche.

Galerie Wimmer

ehem. Brauhaus der Brauerei Schloss Berg, Perchastr. 7
Öffnungszeiten: Do – So 14:00 – 18:00 Uhr



LIVE-HÖRSPIEL
Donnerstag 29.6.
20:00 Uhr
18,- €

Andreas Ammer & die Hochzeitskapelle **Einlass ab 18h!**
The King Is Gone

Eine Produktion des BR mit Friedrich Ani als König, Eva Löbau, Judith Huber, Wowo Habdank & der „Hochzeitskapelle“



Tröößt! Vor 99 Jahren brach in Bayern die Revolution los: Das preisgekrönte Live-Hörspiel „The King Is Gone“ von Andreas Ammer, den Gebrüdern Acher (The Notwist) und der Münchner Kult-Band

„Hochzeitskapelle“ schildert die letzten, turbulenten Tage des Königreichs Bayern: Bei einem Spaziergang wird König Ludwig III. von einem Untertan darauf aufmerksam gemacht, dass Revolution sei: Er möge lieber fliehen! Aber das königliche Automobil im Marstall ist noch aufgebockt. Die Straßen sind mit Revolutionären verstopft. Die Reise endet wiederholt im Straßengraben. Weltgeschichte als absurdes Roadmovie und Popkultur. Neil Young singt auch mit und Karl Marx bekommt plötzlich doch recht: „Die letzte Phase einer weltgeschichtlichen Phase ist ihre Komödie.“

Für die Berger Aufführung wird das mit dem Publikumspreis der ARD ausgezeichnete Stück exklusiv um einige Oskar Maria Graf-Kapitel ergänzt.

Gasthof Die Post

82335 Berg/Aufkirchen, Marienplatz 2



FÜR KINDER
Freitag 30.6.
9:00 - 11:00 Uhr
Eintritt frei

Die Oskar Maria Graf-Grundschule in Aufkirchen lädt zum **Tag der offenen Tür**
Die Schüler der Oskar Maria Graf-Grundschule Berg in Aufkirchen beschäftigen sich im Rahmen von Projekttagen mit Oskar Maria Graf und seiner Heimat. Zum Tag der offenen Tür lädt die Schule herzlich ein.



Oskar Maria Graf-Grundschule
82335 Berg/Aufkirchen, Lindenallee 8

AUSSTELLUNG
30.6.2017 / 19:00 Uhr
Eintritt frei
Ausstellung
30.6.-5.7.2017

Die Künstler der Ateliertage Berg/Icking grüßen Graf
Ein Oskar für Berg

Eine Ausstellung mit Arbeiten von Teresa Erhart, Ernst Grünwald, Hans Panschar, Hannelore Jüterbock, Andreas Huber, Lucie Plaschka, Juschi Bannaski, Roman Woerndl, Dazze Kammerl, Gerd Jäger, Sebastian Heinsdorff, Petra Jakob, Gabriel Baumüller, Sophia Höfke, Gerdi Herz, Sissi Edler, Christiane Leimkneff und Margaritta Wiederholt.



Die Künstler der „Ateliertage Berg/Icking“, die seit mittlerweile drei Jahrzehnten alljährlich im Herbst ihre Ateliers für Besucher öffnen, stellen gemeinsam aktuelle Arbeiten aus, in denen sie sich künstlerisch mit Oskar Maria Graf auseinandersetzen. Einzige Bedingung: Die Kunstwerke müssen in den Marstall passen.

Marstall am See

82335 Berg, Mühlgasse 7
Öffnungszeiten: 1.7. – 5.7. täglich 14:00 – 18:00 Uhr

MUSIKALISCHE LESUNG
Sonntag 2.7.
19:30 Uhr
18,- €

Ein Abend mit Gerd Anthoff & Josef Brustmann
Oskar Maria Graf - Dorfbandit
Zwei große Bewunderer von Oskar Maria Graf treffen sich auf der Bühne:



Gerd Anthoff war bis 2011 Ensemblemitglied am Bayerischen Staatsschauspiel und ist bekannt aus zahlreichen Fernsehrollen, unter anderem in „Unter Verdacht“ und „Der Bulle von Tölz“. Er arbeitete mit Regisseuren wie Ingmar Bergmann, Dieter Dorn, Hans Lietzau, Hans Neuenfels und vielen anderen. Gerd Anthoff ist ein großartiger Interpret der Texte von Oskar Maria Graf. In Berg liest er aus den „Dorfbanditen“ und aus den „Notizen des Provinzschriftstellers“.



Kongenial mit Stimme und Zither begleitet wird er an diesem Abend von dem Musiker Josef Brustmann, einst Mitbegründer der Musikkabarettgruppe „Bairisch Diatonischer Jodelwahnsinn“ und unter anderem mit dem Deutschen Kabarettpreis ausgezeichnet.

Marstall am See

82335 Berg, Mühlgasse 7



Gemeinde **Berg**
am Starnberger See

Die Gemeinde Berg wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen gut besuchte, spannende und vor allem lebendige Festtage über ihren berühmtesten Sohn!

Mittwoch 5.7. Die Express Brass Band lässt den Marstall abheben
19:30 Uhr
Mit Lederhose zum Planet
 Finissage zur Ausstellung der Künstler der Ateliertage Berg/Icking
 5,- €



Foto: Ali Malak/Trikont

Die Live-Auftritte der Express Brass Band sind legendär: Das Münchner Kollektiv, gerade erst mit dem Schwabinger Kunstpreis ausgezeichnet, zelebriert seit knapp zwanzig Jahren im Geiste des Sun Ra Arkestra einen

unverwechselbaren Brass-Band-Stil: tief verwurzelt in Jazz, Soul, Afrobeat und Blasmusik. Anarchie und Euphorie sind garantiert. Wenn es die Express Brass Band in den 20iger Jahren schon gegeben hätte, hätte Oskar Maria Graf sie für seine ebenfalls legendären Atelierfeste engagiert. Wir haben das nachgeholt.

Marstall am See, 82335 Berg, Mühlgasse 7

Donnerstag 6.7. Brigitte Reihl liest aus Briefen an die Familie Huber
19:00 Uhr
„Wo spür' ich etwas vom Daheimsein noch?“

Eintritt frei

Schon lange bevor Oskar Maria Graf 1958 zum ersten Mal aus dem New Yorker Exil in seine Heimat zurückkehrte, stand er brieflich in Kontakt mit Berger Bürgern.



Der Berger Schatzl-Bauer Paul Huber schickte ihm Fotos aus seiner Heimat (die in der Berger Ausstellung zu sehen sind): „... mein Gott, was knüpfen sich daran für Erinnerungen an unsere indianisch verspielte Jugend ...“, bedankt sich der Schriftsteller. Brigitte Reihl hat im Nachlass von Paul Huber die unveröffentlichten Briefe gefunden, die Oskar Maria Graf nach Berg schickte.

Galerie Wimmer

ehem. Brauhaus der Brauerei Schloss Berg, Perchstr. 7



Sonntag 9.7. Texte des Assenhauser Steffe und des Oskar Maria Graf
11:30 Uhr
Matinee: Klios Berger Griffelritter
 Erlesen von Konrad Wipp - musikalisch umflort von der Farchner Saitenmusik
 10,- €



Foto: Christoph Hellhake

Mit Weißwurstpause!
 Das fruchtbare Umland der Gemeinde Berg ist offenbar bevorzugter Aufenthalt für Klio, die Muse der Geschichtsschreiber. Wiederholt schon steckte sie dort ihren Griffel einem nichts ahnenden Dorfschulbuben heimlich in den Ranzen und erwählte ihn damit zu ihrem Ritter. So geschah es Oskar Maria Graf und auch dem Landwirt Stefan Mair, dem Assenhauser Steffe.

Konrad Wipp widmet seine zumeist freiberuflich gebotenen Fähigkeiten als Schauspieler, Puppenspieler und Sprecher auch bei seinen Lesungen am liebsten den unpathetischen Nuancen und Schönheiten seiner altbairischen Heimatkultur.

Im Anschluss Besichtigung eines historischen Klassenzimmers in Kleingruppen

Gemeindebücherei in der Alten Schule Aufkirchen
 82335 Aufkirchen, Marienstr. 9

Donnerstag 13.7. Filmvorführung
Braucht Bayern einen Oskar?

19.30 Uhr

Eintritt frei



Eine Filmdokumentation des Bayerischen Rundfunk von Andreas Ammer über Oskar Maria Graf. Oskar Maria Graf hat wie niemand sonst die bayerische Kunstszene geprägt. In der Filmdokumentation kommen - außer Oskar Maria Graf selbst - Stars wie Gerhard Polt, Konstantin Wecker, Sepp Bierbichler und Luise Kinseher zu Wort, aber auch Berger Graf-Enthusiasten wie Peter Gauweiler, Katharina Jacob oder der Fußballer Thomas Hitzelsperger.

Marstall am See, 82335 Berg, Mühlgasse 7

Sonntag 16.7. Wowo Habdank liest Frivoles von Graf
11.30 Uhr
Matinee: Das Bayrische Dekameron
 „Meine hier erzählten Geschichten sind - bis auf jene, die ich selber als nacherzählt angab - überhaupt nicht erfunden.“ Oskar Maria Graf
 10,- €



Mit Weißwurstpause!
 Zum Abschluss der Festtage präsentiert der Schauspieler Wowo Habdank Grafs wohl erfolgreichstes Werk. Seine urig-lustvollen Geschichten geben einen tiefen Einblick in das Dorfgeschehen zwischen Wirtshausstreiben, Stallerotik und vergeblicher Liebesmüh und sind dabei eine Ausnahmeerscheinung im großen, oft ernsten Werk des Dichters, der sich zeitlebens gegen die „Gebirgsjodler-Idylle“ gewehrt hat.



Foto: www.rewpix.de

Wowo Habdank, Jahrgang 1972, ist in Berg am Starnberger See aufgewachsen. Er ist bekannt aus zahlreichen Theater-, Film-, Fernseh- und Hörspielproduktionen, als „Anton Hofreiter“ vom Nockherberg und vom „Derblecken“ in Aufkirchen.

Gemeindebücherei in der Alten Schule Aufkirchen
 82335 Aufkirchen, Marienstr. 9

PROGRAMM LITERATURHAUS MÜNCHEN

FÜHRUNGEN BERG

2.6. - 5.11. OMG! AUCH DAS LITERATURHAUS FEIERT OSKAR MARIA GRAF
„Oskar Maria Graf: Rebell, Weltbürger, Erzähler“
 Eine Ausstellung des Literaturhauses München in Kooperation mit der Bayerischen Staatsbibliothek und der Monacensia
Mo-Mi & Fr 11-19 Uhr, Do 11-21.30 Uhr
Sa/So/Feiertage 10-18 Uhr

Donnerstag 1.6.
 Saal, 19:30 Uhr
„Mir ist überall wohl, wo ich Menschen treffe“
 Ausstellungseröffnung mit Lesung und Musik
 Eintritt: 15.- / 10.- € (inkl. Empfang)

Dienstag 20.6.
 18:30 Uhr
Luise Kinseher liest „Das Leben meiner Mutter“
 Aperó-Lesung auf dem Platz hinterm Haus
 (bei Regen drinnen) 30 min, Eintritt frei

Dienstag 27.6.
 18:30 Uhr
Gunther Eckes liest „Wir sind Gefangene“
 Aperó-Lesung auf dem Platz hinterm Haus
 (bei Regen drinnen) 30 min, Eintritt frei

Mittwoch 28.6.
 Saal, 20:00 Uhr
Oskar Maria Graf zum 50. Todestag: „Braucht Bayern einen Oskar?“ Film-Preview & Gespräch mit Andreas Ammer. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Oskar Maria Graf-Gesellschaft und dem Bay. Rundfunk. Eintritt frei

Sonntag 2.7.
 Saal, 11:00 Uhr
„Drei Liter“ - Gerhard Polt liest Oskar Maria Graf
 Musik: »Well-Brüder aus 'm Biermoos«
 Frühschoppen ab 10 Uhr im Foyer, Eintritt: 16.- / 10.- €

Dienstag 11.7.
 18:30 Uhr
Albert Ostermaier liest aus Grafs New Yorker Texten
 Aperó-Lesung auf dem Platz hinterm Haus
 (bei Regen drinnen) 30 min, Eintritt frei

Mittwoch 19.7.
 18:30 Uhr
Konstantin Wecker liest „Gelächter von außen“ und Gedichte
 Aperó-Lesung auf dem Platz hinterm Haus
 (bei Regen drinnen) 30 min, Eintritt frei

Montag 18.9.
 Saal, 19:30 Uhr
„Montagskino“ - Oskar Maria Graf: „Bolwieser“
 Ein Film von Rainer Werner Fassbinder, 1977
 Eintritt frei

Freitag 6.10.
 Bibliothek, 20:00 Uhr
Jürgen Tonkel liest „Minutengeschichten“
 Einführung: Wilfried F. Schoeller
 Eintritt: 10.- / 7.- €

FÜHRUNGEN IM LITERATURHAUS

7./14./21.6.
12./26.7.
 Galerie, 18:30 Uhr
Immer mittwochs: Feierabendführungen durch die Ausstellung
 Teilnahme nur mit Voranmeldung! Tel: 089-291934-27
 Gebühr inkl. Ausstellungseintritt: 10.- / 7.- €

18.7./11.10.
 Galerie, 18:30 Uhr
Führung in Gebärdensprache mit Kilian Knörzer
 Teilnahme nur mit Voranmeldung!
 www.literaturhaus-muenchen.de oder www.reservix.de
 Gebühr inkl. Ausstellungseintritt: 10.- / 7.- €

Literaturhaus München

Salvatorplatz 1, 80333 München

Kartenreservierung: 089-291934-27

Kartenvorverkauf an den Reservix-Vorverkaufsstellen oder in der Galerie des Literaturhauses während den Öffnungszeiten der Ausstellung:

Mo-Mi & Fr 11-19 Uhr, Do 11-21.30 Uhr sowie Sa/So/Feiertage 10-18 Uhr

www.literaturhaus-muenchen.de / www.reservix.de

Samstag 1.7. Ein Spaziergang durch Berg mit Katja Sebald

Samstag 8.7. Mein bester Spezi ist der Kramerfeichtmartl gewesen ...

Samstag 15.7. Menschen und Orte im Werk von Oskar Maria Graf

jeweils **16:00 Uhr**
 10,- €



Ludwig II. war schon ein paar Jahre tot, als im Berger Bäckerhaus, nur ein paar Schritte vom königlichen Schloss entfernt, Oskar Graf geboren wurde. In den Erinnerungen der Dorfbewohner blieb der unglückliche König noch lange lebendig. Nicht nur er sollte später in den Erzählungen des Schriftstellers Oskar Maria Graf auftreten, sondern auch andere mehr oder weniger bekannte Bewohner Bergs. Viele Textpassagen lassen sich an noch heute bestehenden Gebäuden wie auch Familiennamen verorten.

Dauer ca. 90 min. Treffpunkt:

Galerie Wimmer, 82335 Berg, Perchastr. 7



Foto: Stefan Moses



Veranstalter in Berg: Gemeinde Berg

Veranstalter in München: Literaturhaus München

Kartenvorverkauf für Berger Termine:

Tickets im Vorverkauf bei okticket.de oder vor Ort in der Drogerie Höck, Aufkirchen, sowie der Buchhandlung Schöner Lesen, Berg

Wir danken unseren Leihgebern, Kooperationspartnern und Sponsoren:

Archiv der Gemeinde Berg / Buchheim Museum / Dr. Friedrich Stiftung
 Familie Graf / Familie Reihl / Galerie Wimmer / Gemeindebücherei
 Keller-Verlag / Literaturhaus München / Monacensia im Hildebrandhaus
 Museum Starnberger See / Oskar Maria Graf-Grundschule / Stefan Moses /
 Yearning Communications

Herausgeber: Gemeinde Berg, Ratsgasse 1, 82335 Berg
 V.i.S.d.P. Elke Link

Konzeption: Katja Sebald, Elke Link, Andreas Ammer, Jörn Kachelriess
 Gestaltung: Yearning Communications Druck: Keller-Verlag

